

## **Antrag Fremdsprachenkompetenz fördern**

Die Jungen Liberalen Chemnitz fordern innerhalb der schulischen Bildungseinrichtungen die Pflicht zum Erlernen einer dritten Sprache - also einer zweiten modernen Fremdsprache. In Grenzregionen muss auch eine vierte moderne Sprache eines Nachbarlandes zur Wahl angeboten werden. Insbesondere muss auch in der Realschule eine zweite moderne Fremdsprache zum Pflichtfach werden und das unabhängig eines entsprechenden Profils.

### **Begründung:**

In einer globalisierten Welt, in der die Mobilität des Einzelnen und das Verständnis für andere Kulturen wichtige Elemente sind, ist das Erlernen von Fremdsprachen evident. Bisher hat Deutschland im Vergleich zu anderen europäischen Ländern bei der Vermittlung von Fremdsprachenkenntnissen hohen Nachholbedarf. Gerade bis zum Realschulabschluss wird lediglich eine Fremdsprache zur Pflicht angeboten. Im internationalen Wettbewerb ist aber die fachliche Kompetenz genauso entscheidend für die Chance auf einen Arbeitsplatz und den beruflichen Erfolg, wie die Beherrschung von Fremdsprachen. Nicht nur Hochschulabsolventen sind daher in ihrer Sprachkompetenz gefordert, sondern auch gut ausgebildete Facharbeiter im dualen Ausbildungssystem müssen stärker für den internationalen Arbeitsmarkt vorbereitet werden.